

Originalbetriebsanleitung



WINKELSCHLEIFER

SCAG1252006/994055



hagebau Handelsgesellschaft
für Baustoffe mbH & Co.KG
Celler Straße 47, D-29614 Soltau

2019-12-16 / HCHAM / Ausgabe: Dezember 2019



Inhaltsverzeichnis

Erklärung der Symbole.....	2
Allgemeine Sicherheitshinweise für das Elektrowerkzeug.....	3
Besondere Sicherheitsanweisungen.....	5
Liste der Hauptbestandteile.....	6
Technische Angaben.....	7
Betrieb.....	8
Wartung.....	11

Erklärung der Symbole

Die in der vorliegenden Bedienungsanleitung verwendeten Symbole sollen Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Risiken lenken. Stellen Sie sicher, dass Sie die dazugehörigen Sicherheitssymbole und Erläuterungen vollständig verstanden haben. Die Warnhinweise zu den Symbolen können weder Risiken verhindern, noch ein richtiges Handeln zur Vermeidung von Unfällen ersetzen



Dieses Symbol macht Sicherheitsrisiken kenntlich und zeigt eine Warnung oder Gefahr an. Das Nichtbeachten dieser Warnung kann zu Unfällen Ihrer eigenen Person oder anderer Personen führen. Zur Minimierung der Risiken aufgrund von Verletzung, Brand oder Stromschlag müssen die angegebenen Empfehlungen stets befolgt werden.



Vor Gebrauch müssen die entsprechenden Kapitel in der vorliegenden Bedienungsanleitung sorgfältig durchgelesen werden.



Einhaltung geltender Sicherheitsnormen.



Symbol Klasse II: Dieses Gerät verfügt über eine Doppelisolation und muss nicht an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden.



Diese Symbole zeigen an, dass bei der Verwendung des Produkts das Tragen von Gehörschutz, Schutzbrille, Atemschutzmaske und Sicherheitshandschuhen erforderlich ist.



Nicht mehr benötigte Materialien dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden, sondern müssen recycelt werden. Geräte und Verpackungsmüll müssen getrennt und im örtlichen Wertstoffhof umweltgerecht entsorgt werden

Allgemeine Sicherheitshinweise für das Gerät



WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Die Nichtbeachtung von Sicherheitshinweisen und Anweisungen kann einen Stromschlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

BEWAHREN SIE ALLE SICHERHEITSHINWEISE UND ANWEISUNGEN FÜR ZUKÜNFTIGE FRAGEN AUF.

Der Begriff „Elektrowerkzeug“ in den Sicherheitshinweisen bezieht sich auf Ihr netzbetriebenes (kabelgebundenes) bzw. akkubetriebenes (kabelloses) Elektrowerkzeug.

1 - Sicherheit im Arbeitsbereich

- a. **Der Arbeitsbereich muss sauber und gut beleuchtet sein.** Nicht aufgeräumte und dunkle Bereiche können zu Unfällen führen.
- b. **Elektrogeräte dürfen nicht in explosionsgefährdeten Bereichen verwendet werden, wie zum Beispiel in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub.** Durch Elektrogeräte können Funken entstehen, die Staub oder Dämpfe entzünden.
- c. **Während der Verwendung des Gerätes dürfen sich weder Kinder noch sonstige Personen in der Nähe befinden.** Durch Ablenkung kann man leicht die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2 - Elektrische Sicherheit

- a. **Die Stecker des Elektrogerätes müssen für die Steckdose ausgelegt sein. Stecker dürfen auf keinen Fall verändert werden. Für geerdete Geräte dürfen keine Adapter verwendet werden.** Originalstecker und passende Steckdosen reduzieren das Risiko von Stromschlägen.
- b. **Vermeiden Sie jeglichen Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie zum Beispiel Rohren, Heizungen, Herden und Gefrierschränken.** Sobald Ihr Körper geerdet ist, besteht ein erhöhtes Stromschlagrisiko.
- c. **Geräte dürfen weder Regen noch feuchten Witterungsverhältnissen ausgesetzt sein.** Durch eindringendes Wasser erhöht sich das Stromschlagrisiko.
- d. **Kabel dürfen keinesfalls außerhalb ihres Verwendungszwecks gebraucht werden. Verwenden Sie Kabel keinesfalls zum Tragen, Ziehen oder Ausstecken des Gerätes. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Schmierstoffen, Kanten und beweglichen Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Stromschlagrisiko.
- e. **Bei Verwendung des Gerätes im Freien muss ein entsprechend geeignetes Verlängerungskabel verwendet werden.** Die Verwendung von Kabeln für den Außenbereich reduziert das Stromschlagrisiko.
- f. **Falls die Verwendung des Gerätes in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, muss das Gerät an eine Stromversorgung angeschlossen werden, die durch eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung geschützt ist.** Dadurch wird das Stromschlagrisiko reduziert.

3 - Persönliche Sicherheit

- a. **Seien Sie bei der Verwendung des Gerätes wachsam, achten Sie darauf, was Sie tun, und setzen Sie Ihren gesunden Menschenverstand ein. Das Gerät darf weder bei Müdigkeit noch unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten verwendet werden.** Nur ein Augenblick der Unachtsamkeit kann bei der Verwendung von Geräten zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b. **Verwendung von Sicherheitsausrüstung. Tragen Sie stets eine Schutzbrille.** Durch das Tragen von Sicherheitsausrüstung wie zum Beispiel Staubmasken, rutschfesten

Sicherheitsschuhen, Schutzhelmen und Gehörschutz kann die Verletzungsgefahr erheblich reduziert werden.

- c. **Vermeiden von unbeabsichtigtem Einschalten. Achten Sie darauf, dass der Schalter auf AUS steht, bevor Sie das Gerät in die Steckdose stecken bzw. die Batterien einsetzen, das Gerät in die Hand nehmen oder tragen.** Das Tragen des Gerätes mit dem Finger auf dem EIN-Schalter oder das Stecken des Gerätes in die Steckdose in der EIN-Stellung kann zu Unfällen führen.
- d. **Entfernen der Einstellschrauben vor Verwendung des Gerätes.** Einstellschrauben an den rotierenden Teilen des Gerätes können zu Verletzungen führen.
- e. **Machen Sie keine übermäßigen Bewegungen. Nehmen Sie jederzeit eine stabile und ausbalancierte Position ein.** Dadurch können Sie das Gerät in unvorhergesehenen Situationen besser kontrollieren.
- f. **Tragen Sie angemessene Kleidung. Tragen Sie keine lockere Kleidung oder Schmuck. Schützen Sie Haare, Kleidung und Handschuhe vor rotierenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder langes Haar können sich in den rotierenden Teilen verfangen.
- g. **Achten Sie bei der Verwendung von Geräten zum Anschluss von Staubabsaugungen oder Auffangrüstung darauf, dass diese richtig angeschlossen und benutzt werden.** Durch die Verwendung von Staubfilter können Risiken aufgrund von Staubentwicklung reduziert werden.

4 - Verwendung und Wartung des Gerätes

- a. **Vermeiden Sie eine Überbeanspruchung des Gerätes. Verwenden Sie das für Ihre Anwendung geeignete Gerät.** Das richtige Gerät garantiert bessere und sicherere Arbeitsbedingungen, wenn es für den beabsichtigten Verwendungszweck eingesetzt wird.
- b. **Verwenden Sie das Gerät nur, wenn man es von Betriebsmodus auf Stopmodus und umgekehrt schalten kann.** Geräte, deren Bedienung nicht über den Schalter möglich ist, stellen eine Gefahrenquelle dar und müssen zur Reparatur geschickt werden.
- c. **Ziehen Sie das Stromkabel ab, bevor Sie das Gerät einstellen, ein Zubehörteil wechseln oder es verstauen.** Diese Vorsichtsmaßnahmen reduzieren das Risiko eines unbeabsichtigten Einschaltens des Gerätes.
- d. **Halten Sie nicht verwendete Geräte von Kindern fern und überlassen Sie die Bedienung von Geräten nur Personen, die mit dem Gerät bzw. der Bedienungsanleitung vertraut sind.** Geräte in den Händen von nicht geschulten Personen stellen eine Gefahr dar.
- e. **Wartung des Gerätes. Überprüfen Sie das Gerät auf die fehlerhafte Ausrichtung oder Blockierung von rotierenden Teilen, auf abgebrochene Teile oder andere Zustände, die die Verwendung des Gerätes negativ beeinflussen. Schadhafte Geräte müssen vor der Verwendung repariert werden.** Viele Unfälle passieren aufgrund von schlecht gewarteten Geräten.
- f. **Achten Sie auf scharfes und sauberes Schneidewerkzeug.** Sorgfältig gewartete Werkzeuge mit scharfen Schneidkanten blockieren nicht so schnell und sind leichter zu bedienen.
- g. **Gerät, Zubehör und Schleifblätter etc. müssen gemäß dieser Bedienungsanleitung und unter Berücksichtigung der Arbeitsbedingungen und anfallenden Tätigkeiten verwendet werden.** Die Verwendung des Gerätes für Tätigkeiten, die nicht dessen Verwendungszweck entsprechen, kann zu gefährlichen Situationen führen.

5 – Wartung und Reparatur

- a. **Das Gerät darf nur von qualifiziertem artungspersonal unter Verwendung von Originalersatzteilen gewartet und repariert werden.** Dadurch wird die Sicherheit des Gerätes garantiert.
- b. **VORSICHT!**
Falls der Austausch der Anschlussleitung erforderlich ist, muss dies durch den Hersteller oder dessen Bevollmächtigten durchgeführt werden, um ein Sicherheitsrisiko zu vermeiden.

Übliche Sicherheitshinweise für Trenn-Schleiftätigkeiten

- a) **Dieses Elektrogerät wird in der Funktion eines Werkzeugs verwendet. Lesen Sie die Sicherheitshinweise, Anweisungen, Illustrationen und Spezifikationen, die Sie zusammen mit dem Elektrogerät erhalten, sorgfältig durch.** Das Nichtbeachten der nachfolgenden Anweisungen kann zu Stromschlag, Brand bzw. ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tätigkeiten wie zum Beispiel Schleifen, Sandstrahlen, Metallbürsten und Polieren sollten nicht mit diesem Elektrogerät ausgeführt werden.** Durch Tätigkeiten außerhalb des Verwendungszwecks des Gerätes können Gefahren entstehen und Verletzungen auftreten.
- c) **Verwenden Sie nur Zubehör, das speziell für das Gerät angefertigt wurde und vom Gerätehersteller empfohlen wird.** Die Tatsache, dass ein Zubehörteil an Ihr Elektrogerät angeschlossen werden kann, garantiert keine Gerätesicherheit.
- d) **Die Nenndrehzahl des Zubehörs muss mit der auf dem Elektrogerät angegebenen maximalen Drehzahl übereinstimmen.** Zubehör, das mit einer höheren Drehzahl betrieben wird als der Nenndrehzahl, kann brechen und auseinander fliegen
- e) **Der Außendurchmesser und die Dicke des Zubehörs muss innerhalb der Kapazität Ihres Elektrogerätes liegen.** Zubehör anderer Größen kann nur unzureichend geschützt und kontrolliert werden.
- f) **Einsatzwerkzeuge mit Gewindeinsatz müssen genau auf das Gewinde der Schleifspindel passen. Bei Einsatzwerkzeugen, die mittels Flansch montiert werden, muss der Lochdurchmesser des Einsatzwerkzeuges zum Aufnahmedurchmesser des Flansches passen.** Zubehör mit einem Aufnahmeloch, das nicht für die Spindelgröße des Elektrogerätes geeignet ist, läuft nicht rund, vibriert vermehrt und kann dazu führen, dass das Gerät außer Kontrolle gerät.
- g) **Verwenden Sie nur unbeschädigtes Zubehör. Bevor Sie das Gerät verwenden, muss das Zubehör stets überprüft werden. Überprüfen Sie die Schleifscheiben auf Absplitterungen und Risse, die Schleifteller auf Risse und übermäßigen Verschleiß sowie auf lose oder schadhafte Kabel. Sollte das Gerät oder Zubehörteile auf den Boden fallen, müssen diese auf Schäden überprüft und gegebenenfalls ein unbeschädigtes Zubehörteil montiert werden. Nach der Überprüfung und Montage des Zubehörs müssen Sie sich sowie anwesende Personen in ausreichendem Abstand zur Oberfläche des rotierenden Zubehörteils positionieren und das Elektrogerät für eine Minute bei maximaler unbelasteter Drehzahl laufen lassen.**
Beschädigtes Zubehör bricht während dieser Testphase für gewöhnlich auseinander.
- h) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Je nach Anwendung müssen Sie einen Gesichtsschutz oder eine Schutzbrille tragen. Bei Bedarf müssen Sie eine Staubmaske, Gehörschutz, Schutzhandschuhe und eine Schürze zum Schutz vor kleinen, beim Schleifen entstehenden Materialteilchen tragen.** Die Schutzbrille muss zum Schutz vor wegfliegenden Teilchen, die durch die verschiedenen Tätigkeiten mit dem Gerät entstehen, geeignet sein. Die Staubmaske oder das Atemgerät muss Partikel, die bei den verschiedenen Tätigkeiten erzeugt werden, filtern können. Ist das menschliche Ohr über einen längeren Zeitraum sehr lauten Geräuschen ausgesetzt, kann dies zu Gehörschäden führen.
- i) **Anwesende Personen müssen sich in einem sicheren Abstand zum Arbeitsbereich aufhalten. Der Arbeitsbereich darf nur mit persönlicher Schutzausrüstung betreten werden.** Bruchstücke des Werkstücks oder des Zubehörs können wegfliegen und innerhalb des direkten Arbeitsbereichs Verletzungen verursachen.
- j) **Halten Sie das Gerät nur am isolierten Teil des Griffs, wenn Sie Tätigkeiten durchführen, bei denen die Gefahr besteht, dass Sie in ein nicht sichtbares Kabel oder in das Gerätekabel selbst schneiden.** Schneidet man in ein unter Strom stehendes Kabel,

so stehen auch die Metallteile des Elektrogerätes unter Strom und verursachen einen Stromschlag des Gerätebedieners.

- k) **Halten Sie das Kabel von rotierendem Zubehör fern.** Bei Kontrollverlust über das Gerät könnte das Kabel durchgeschnitten werden oder sich verhaken, und Ihre Hand oder Ihr Arm könnten sich im rotierenden Zubehör verfangen.
- l) **Legen Sie das Elektrogerät erst ab, wenn das Zubehörteil komplett zum Stillstand gekommen ist.** Rotierende Zubehörteile können sich am Boden verfangen, und das Elektrogerät gerät außer Kontrolle.
- m) **Lassen Sie das Elektrogerät während des Herumtragens ausgeschaltet.** Kommt das rotierende Zubehörteil unbeabsichtigt mit Ihrer Kleidung in Berührung, so wird diese erfasst und das Zubehörteil kann Ihren Körper verletzen.
- n) **Reinigen Sie die Lüftungsschlitze des Elektrogerätes regelmäßig.** Das Motorgebläse zieht den Staub in das Gehäuse, so dass es durch eine übermäßige Ansammlung von Metallpulver zu elektrischen Gefährdungen kommen kann.
- o) **Das Elektrogerät darf nicht in der Nähe von brennbaren Materialien betrieben werden.** Durch Funkenbildung kann es zur Entzündung dieser Materialien kommen.
- p) **Verwenden Sie kein Zubehör, für das flüssige Kühlmittelerforderlich sind.** Bei der Verwendung von Wasser oder sonstigen flüssigen Kühlmitteln kann es zu Stromschlägen kommen

Rückschlag und damit verbundene Sicherheitshinweise

Verhakt oder fängt sich eine rotierende Scheibe, Metallbürste oder sonstiges Zubehör, kann es zu einem plötzlichen Rückschlag kommen. Es kommt zu einem rapiden Stillstand des rotierenden Zubehörteils, was wiederum zum totalen Kontrollverlust über das Elektrogerät führt, da sich das Gerät unvermittelt in die entgegengesetzte Drehrichtung bewegt. Verhakt oder verfängt sich zum Beispiel eine Schleifscheibe im Werkstück, so frisst sich die Kante der Schleifscheibe an der verhakten Stelle in die Materialoberfläche und die Schleifscheibe wird herausgeschleudert. Die Scheibe wird entweder zum Gerätebediener hin oder vom Gerätebediener weg geschleudert, je nachdem, in welche Richtung sich die Scheibe zum Zeitpunkt des Einklemmens dreht. Unter diesen Bedingungen kann die Schleifscheibe auch brechen.

Ein Rückschlag entsteht nur, wenn das Elektrogerät unsachgemäß bzw. für unsachgemäße Tätigkeiten eingesetzt wird. Dies kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, die nachfolgend näher erläutert werden, vermieden werden.

- a) **Halten Sie das Elektrogerät sicher fest und positionieren Sie sich und Ihren Arm so, dass Sie einem Rückschlag standhalten können. Verwenden Sie gegebenenfalls die zusätzlichen Griffe, um während des Einschaltens des Gerätes maximale Kontrolle über etwaige Rückschläge oder Drehmomentkräfte zu haben.** Werden geeignete Vorsichtsmaßnahmen getroffen, so kann der Bediener Rückschlag- und Drehmomentkräfte jederzeit kontrollieren.
- b) **Halten Sie Ihre Hand stets von rotierendem Zubehör fern.** Der Rückschlag der Zubehörteile kann auf Ihre Hand wirken.
- c) **Stellen Sie sich nicht in den Bereich, auf den sich ein möglicher Rückschlag des Gerätes auswirkt.** Ein Rückschlag schleudert das Gerät in die Richtung entgegengesetzt zur Drehrichtung der Scheibe zum Zeitpunkt des Verhakens.
- d) **Bei der Bearbeitung von Ecken, scharfen Kanten etc. ist besondere Vorsicht geboten. Vermeiden Sie ein heftiges Anstoßen und Verhaken des Zubehörteils.** Durch Ecken, scharfe Kanten und heftiges Anstoßen kann es zu einem Verhaken des rotierenden Zubehörteils kommen und in Folge dessen zu einem Kontrollverlust oder Rückschlag.
- e) **Montieren Sie weder Motorsägeblätter für Holzschnitte noch Sägeblätter mit gezahnten Kanten.** Diese Sägeblätter führen regelmäßig zu Rückschlag und Kontrollverlust.

Spezielle Sicherheitshinweise für Trenn-Schleiftätigkeiten

- a) **Verwenden Sie nur Scheiben mit der entsprechenden Herstellerempfehlung für Ihr Elektrogerät und die spezielle Schutzvorrichtung für die ausgewählte Scheibe.** Scheiben, für die das Elektrogerät nicht ausgelegt ist, haben keinen ausreichenden Schutz und sind daher nicht sicher.
- b) **Gekröpfte Schleifscheiben müssen so montiert werden, dass ihre Schleiffläche nicht über der Ebene des Schutzhaubenrandes hervorsteht. Eine unsachgemäß montierte Schleifscheibe, die über die Ebene des Schutzhaubenrandes hinausragt, kann nicht ausreichend abgeschirmt werden. Die Schutzvorrichtung muss sicher am Elektrogerät befestigt sein und so positioniert werden, dass maximaler Schutz gewährleistet ist, d. h. die Fläche der Scheibe, die zum Gerätebediener hin zeigt, muss so gering wie möglich sein.** Durch die Schutzvorrichtung wird der Gerätebediener vor abgebrochenen Scheibenteilchen sowie vor einem unbeabsichtigten Berühren der Scheibe geschützt.
- c) **Die Scheiben dürfen nur für die empfohlenen Anwendungsbereiche verwendet werden. Beispiel: Die Seitenfläche von Schneidscheiben darf nicht zum Schleifen verwendet werden.** Schneidscheiben sind zum Umfangschleifen geeignet. Jede Kraftausübung auf die Seiten der Scheibe kann zu deren Bersten führen.
- d) **Verwenden Sie stets einwandfreie Scheibenflansche mit der richtigen Größe und Form für die ausgewählte Scheibe.** Ein geeigneter Scheibenflansch unterstützt die Scheibe und verringert so die Gefahr eines Zerbrechens der Scheibe. Die Flansche für Trennscheiben können sich von den Flanschen für Schleifscheiben unterscheiden.
- e) **Verwenden Sie keine abgenutzten Scheiben von größeren Elektrogeräten.** Scheiben für größere Elektrogeräte sind nicht für die höheren Drehzahlen von kleineren Geräten geeignet. Es besteht die Gefahr, dass die Scheiben zerbersten.

Zusätzliche Sicherheitshinweise für Trenn-Schleiftätigkeiten

- a) **Achten Sie darauf, dass sich die Schneidscheibe nicht verhakt. Üben Sie keinen übermäßigen Druck auf die Trennscheibe aus. Versuchen Sie nicht, übermäßig tief zu schneiden.** Eine Überbeanspruchung der Scheibe führt zu einer erhöhten Belastung und Anfälligkeit für das Verhaken oder Blockieren der Scheibe im Einschnitt und die Möglichkeit eines Rückschlags oder Zerbrechens der Scheibe.
- b) **Achten Sie darauf, dass Sie sich weder auf einer Linie mit der rotierenden Scheibe noch hinter der rotierenden Scheibe befinden.** Wenn sich die Scheibe während des Betriebs von Ihnen weg bewegt, so wird die rotierende Scheibe im Falle eines Rückschlags direkt auf Sie zu geschleudert.
- c) **Wenn die Scheibe blockiert oder die Schnittbewegung aus irgendeinem Grund unterbrochen wird, müssen Sie das Elektrogerät ausschalten und dürfen es nicht bewegen, bis die Scheibe zum vollständigen Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie auf keinen Fall, die Schneidscheibe aus dem Einschnitt herauszunehmen, solange sich die Scheibe noch dreht. Dies kann zu einem Rückschlag führen.** Finden Sie den Grund für das Blockieren der Scheibe heraus und treffen Sie entsprechende Maßnahmen.
- d) **Nehmen Sie die Schneidetätigkeit nicht auf, solange sich die Scheibe im Einschnitt des Werkstücks befindet. Bringen Sie die Scheibe auf maximale Drehzahl und führen Sie die Scheibe vorsichtig wieder in den Einschnitt ein.** Bei einem erneuten Starten der Scheibe im Einschnitt kann es zum Blockieren, Hinaufsteigen oder Rückschlag der Scheibe kommen.
- e) **Um die Gefahr des Blockierens und Rückschlags zu minimieren, müssen Bretter oder überdimensionierte Werkstücke stets gestützt werden.** Große Werkstücke können sich

unter ihrem eigenen Gewicht durchbiegen. Die Stützen müssen sich unter dem Werkstück in der Nähe der Schnittlinie und in der Nähe der Werkstückkante auf beiden Seiten der Scheibe befinden

- f) **Wenn Sie in bestehende Wände oder sonstige blinde Stellen eine "Tasche" schneiden, müssen Sie besondere Vorsicht walten lassen.** Es besteht die Gefahr, dass Sie mit der Scheibe in Gas-, Wasser- oder Stromleitungen oder andere Gegenstände schneiden. Dadurch kann es zu einem Rückschlag kommen.

WARNUNG!

Staub der beim Schmirgeln, Sägen, Schleifen, Bohren und sonstigen Bauarbeiten entsteht, kann Chemikalien enthalten, die Krebs, Geburtsfehler oder sonstige Schäden an den Fortpflanzungsorganen auslösen. Zu diesen Chemikalien zählen unter anderem:

- Blei aus bleihaltigen Farben, - kristalline Kieselsäure in Ziegeln und Zement und sonstigem Mauerwerk sowie
- Arsen und Chrom in chemisch behandeltem Bauholz. Die Höhe des Risikos hängt davon ab, wie oft Sie Arbeiten mit diesen Baustoffen durchführen. Folgende Empfehlungen sollten Sie beachten, um das Risiko durch diese Chemikalien zu verringern: Arbeiten Sie in einer gut belüfteten Umgebung und mit geprüfter Schutzausrüstung, wie zum Beispiel Staubmasken, die speziell für mikroskopische Partikel geeignet sind.

Bevor Sie das Gerät benutzen



Vor Gebrauch müssen die entsprechenden Kapitel in der vorliegenden Bedienungsanleitung sorgfältig durchgelesen werden. Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und -vorschriften sorgfältig durch. Das Nichtbeachten der Sicherheitshinweise und -vorschriften kann zu Stromschlag, Brand bzw. ernsthaften Verletzungen führen. Bewahren Sie die Sicherheitshinweise und -vorschriften an einem sicheren Ort auf, damit Sie jederzeit Zugriff darauf haben.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist zum Schleifen von Metall und Steinmaterial ohne die Verwendung von Wasser vorgesehen. Jede andere Verwendung oder Veränderung des Gerätes gilt als nicht bestimmungsgemäß und birgt erhebliche Unfallgefahren.

Liste der Hauptbestandteile



1. Zusatzhandgriff	2. Spindelarreterung
3. Ein-/Auswärtiger Schalter	4. Schutzvorrichtung für Schleifscheibe
5. Befestigungspunkt für Zusatzhandgriff	6. Hakenschlüssel

Technische Angaben

Modell	994055 (SCAG1252006)
Leistung	230-240V~50Hz
Eingangsleistung	500W
Geschwindigkeit	12000/min
Spindel	M14
Scheibendurchmesser	115MM
Schalldruckpegel	$L_{pA}=85,98 \text{ dB(A)}$, $K = 3 \text{ dB}$
Schalleistungspegel	$L_{wA}=96,98 \text{ dB(A)}$, $K = 3 \text{ dB}$
Schwingung	$a_{h,AG}: 9,554 \text{ m/s}^2$ $K=1,5 \text{ m/s}^2$

Geräusch-/Vibrationsinformation

Ermittlung der Geräuschmesswerte gemäß EN 60745.

GEHÖRSCHUTZ TRAGEN!

Schwingungsemissionswerte (Vektorsumme dreier Richtungen) werden entsprechend EN 60745 ermittelt.

Der in diesem Dokument angegebene Schwingungsemissionswert wurde mit einem Verfahren ermittelt, das dem gemäß EN 60745 vorgeschriebenen Standard-Prüfverfahren entspricht, und ermöglicht es, Geräte miteinander zu vergleichen.

Sie können für vorläufige Belastungsbewertungen herangezogen werden.

Das genannte Schwingungsemissionsniveau entspricht jener bei der Hauptanwendung des Werkzeugs. Wenn das Werkzeug jedoch für andere Anwendungen mit anderem Zubehör oder in schlechtem Wartungszustand eingesetzt wird, können die Schwingungsemissionen variieren. Dies kann den Belastungsgrad während der gesamten Anwendungszeit deutlich erhöhen.

Bei der Schätzung des Schwingungsbelastungsgrads sollten auch jene Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Werkzeug ausgeschaltet ist oder es sich im Leerlauf befindet. Dies kann den Belastungsgrad während der gesamten Anwendungszeit deutlich verringern.

Treffen Sie zusätzliche Sicherheitsmassnahmen, um den Anwender vor den Folgen der Schwingung zu schützen, zum Beispiel: Wartung des Werkzeugs und des Zubehörs, Warmhalten der Hände, Organisation von Arbeitsabläufen

Betrieb

Vor Gebrauch

Um ein unbeabsichtigtes Starten des Gerätes zu vermeiden, müssen Sie das Gerät vom Netz nehmen, bevor Sie Zubehörteile montieren, wechseln und einstellen.

Bitte überprüfen Sie vor jedem Gebrauch die Netzspannung! Diese muss mit den Angaben auf dem Gerät übereinstimmen.

Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial sowie alle lockeren Teile, die sich am Gerät befinden.

Überprüfen Sie das Zubehör vor Gebrauch. Das Zubehör muss dem Gerät und dem Verwendungszweck entsprechen.

Schutzvorrichtung für die Schleifscheiben

VORSICHT! Das Gerät darf nur zusammen mit der Schutzvorrichtung benutzt werden.

Die Position der Schutzvorrichtung für die Schleifscheibe kann an die Arbeitsbedingungen angepasst werden.

Führen Sie hierzu bitte die nachfolgenden Schritte aus:

1. Lösen Sie die Schraube mit dem Schraubenschlüssel.
2. Drehen Sie die Schutzhaube in die gewünschte Position.
3. Ziehen Sie die Schraube wieder gut fest.

WARNUNG!

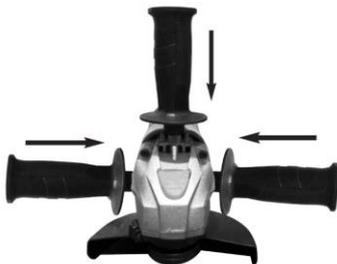
Die geschlossene Schutzvorrichtung für die Schleifscheibe sollte immer auf den Benutzer zeigen, um ihn vor Funken und Absplitterungen zu schützen.

Zusatzhandgriff

VORSICHT! Das Gerät darf nur mit beiden Griffen benutzt werden.

Je nach Arbeitsmethode kann der Zusatzhandgriff in drei verschiedenen Positionen am Schleifkopf befestigt werden.

Beschädigte Zusatzgriffe dürfen nicht mehr verwendet werden.



Auswahl der Scheibe

Verwenden Sie kein Zubehör, das nicht speziell für dieses Gerät entwickelt wurde!

Überprüfen Sie bitte immer die zu benutzende Scheibe ein zweites Mal. Sie muss für den Einsatzzweck geeignet sein.

WARNUNG!

VERWENDEN SIE NIEMALS EINE TRENNSCHEIBE ZUM SCHLEIFEN.

VERWENDEN SIE NIEMALS EINE SCHLEIFSCHEIBE ZUM SCHNEIDEN.

Befestigen der Scheibe

Wählen Sie immer je nach Arbeitsbedingungen einen passenden Scheibentyp von geeigneter Dicke.

Das Befestigungsloch muss auf den Befestigungsflansch passen. Verwenden Sie keine Reduzierstücke, Zwischenstücke oder Adapter.

Die Drehrichtungspfeile auf der Scheibe und dem Gerät, die die Drehrichtung anzeigen (siehe Drehrichtungspfeil auf dem Gerätekopf) müssen gleich sein.

VORSICHT!

Verwenden Sie niemals Scheiben mit einem größeren Durchmesser als den angegebenen.

Die maximale Drehzahl der Scheibe muss größer sein als die Leerlaufdrehzahl des Gerätes.

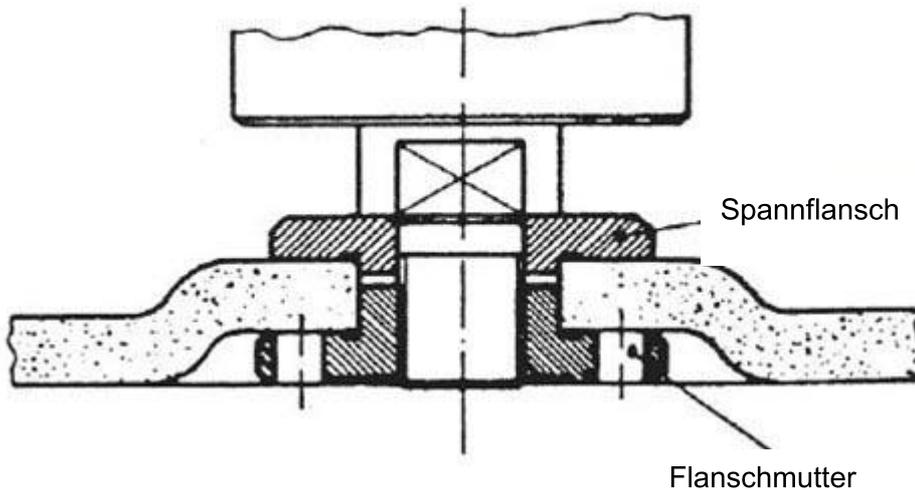
VORSICHT! Verwenden Sie niemals die Schleifscheibe zum Schneiden. Die Schneidscheibe darf auf keinen Fall zum Schruppen verwendet werden.



Um die Scheibe anzubringen, halten Sie die Spindelarretierung kontinuierlich tief eingedrückt. Drehen Sie die Spindel gegebenenfalls etwas mit der freien Hand, bis sie einrastet.

Legen Sie dann die Scheibe zwischen die zwei Teile des Flansches und ziehen Sie diese mit dem beiliegenden Schraubenschlüssel an.

Flansch-Anordnung



Vibrierende Scheiben müssen sofort ausgetauscht werden.

Halten Sie bitte immer andere Personen und brennbares Material vom Arbeitsbereich fern.

Vor dem Start des Gerätes müssen Sie stets sicherstellen, dass sowohl die Schutzvorrichtung als auch die Scheibe korrekt positioniert sind.

Entfernen der Scheibe

Um die Scheibe zu entfernen, halten Sie die Spindelarretierung kontinuierlich tief eingedrückt.

Drehen Sie die Spindel gegebenenfalls etwas mit der freien Hand, bis sie einrastet.

Lösen Sie den Flansch mit dem beiliegenden Schraubenschlüssel und nehmen Sie dann die Scheibe von der Spindel.

VORSICHT!

Prüfen Sie während des Gebrauchs regelmässig den Durchmesser der Scheibe. Wenn er weniger als 80 mm beträgt, wechseln Sie die Scheibe aus!

Ein-/Ausschalter

Das Gerät kann nur gestartet werden, indem Sie zuerst den hinteren Teil des Schalters drücken und den Schalter dann nach vorne schieben. So wird ein versehentliches Einschalten verhindert.

Der Ein-/Ausschalter kann für ununterbrochenes Schleifen in der EIN-Stellung fixiert werden.

Drücken Sie den vorderen Teil des Schalters.

Um den Ein-Ausschalter in dieser Position zu lösen, drücken Sie den hinteren Teil des Schalters.

Dadurch wird der Schalter gelöst und kehrt in die AUS-Position zurück.

Anmerkung: Geräte mit einem arretierbaren Schalter sind mit einer Neustart-Sicherung versehen. Dies verhindert, dass das Gerät automatisch nach einem Stromausfall wieder startet. Wenn Sie die Arbeit fortsetzen möchten, schalten Sie das Gerät aus und schalten Sie es dann wieder ein.

VORSICHT! Führen Sie immer erst einen Testdurchlauf aus, bevor Sie mit der Arbeit beginnen und nach jedem Scheibenwechsel. Stellen Sie stets sicher, dass die Scheiben in gutem Zustand sind, korrekt befestigt und sich ungehindert drehen können. Der Probelauf sollte mindestens 30 s dauern.

Tipps zur Benutzung

Wenn Sie das Elektrowerkzeug großen Belastungen ausgesetzt haben, lassen Sie es einige Minuten im Leerlauf laufen, damit sich das Schneid-/Schleifwerkzeug abkühlen kann.

Scheiben werden während des Betriebs sehr heiss; berühren Sie die Scheiben erst, wenn sie sich abgekühlt haben.

Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe leicht brennbarer Materialien. Die fliegenden Funken sind sehr heiss und können ein Feuer entfachen oder Verletzungen verursachen.

Achten Sie stets darauf, dass die Schleifscheibe das Werkstück in einem Winkel von ca. 15° bis 30° berührt, und bewegen Sie das Werkstück langsam.



Üben Sie keinen großen Druck auf das Gerät aus.

Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie nur leichten Druck auf das Werkzeug ausüben. Die Anwendung von Gewalt und übermäßigem Druck beschädigt die Scheibe und kann schwere Verletzungen verursachen.

Anweisungen für Schleifscheiben und Schleifblätter

Schleifscheiben dürfen nicht auf provisorische Geräte montiert werden. Sie müssen auf den Gerätetyp montiert werden, für den sie vorgesehen sind. Obwohl es sich hier um eine sehr offensichtliche Vorsichtsmaßnahme handelt, gibt es immer wieder Unfälle, weil Scheiben auf Eigenanfertigungen oder provisorische Geräte montiert werden, die nicht dafür geeignet sind. Ebenso gibt es immer wieder Unfälle, weil schwere Scheiben auf Spindeln montiert werden, die nur für leichte Scheiben ausgelegt sind. Dadurch entstehen heftige Schwingungen und die Scheibe zerbricht. Eine Schleifscheibe darf unter keinen Umständen auf die konische Spindel einer Poliermaschine montiert werden. Diese Art der Montage ist äußerst gefährlich und kann zum Zerschlagen der Scheibe führen, da die konische Spindel wie ein Keil wirkt.

Die neuen Scheiben müssen sorgfältig ausgepackt, mit einer Bürste gereinigt und auf mögliche Transportschäden untersucht werden. Beim Auspacken kann der unachtsame Einsatz eines Werkzeugs zur Beschädigung der Scheibe führen. Die Unversehrtheit der Scheiben kann zudem durch das Abklopfen mit einem leichten, nicht-metallischen Gegenstand überprüft werden. Diese Art der Überprüfung ist auch als sogenannter Klangtest bekannt. Für den Klangtest muss die Scheibe trocken und frei von Sägemehl sein, da sonst der Klang verschluckt wird. Bitte achten Sie darauf, dass organisch ummantelte Scheiben nicht denselben klaren metallischen Klang aussenden wie anorganisch ummantelte Scheiben. Schwere Scheiben müssen für den Klangtest auf einen sauberen harten Boden gelegt werden, während leichte Scheiben am Finger oder an einem Stift hängen müssen. Hört sich die Scheibe infolge von Rissen o.ä. dumpf an, darf sie nicht mehr verwendet werden.

Schleifscheiben sind generell relativ zerbrechlich. Gehen Sie bitte nicht davon aus, dass organisch (mit Harz, Schellack, Gummi etc.) ummantelte Scheiben robuster behandelt werden können.

Da sich die Scheibe im Laufe des Gebrauchs abnutzt, verringert sich die effektive Umfangsdrehzahl bei gleichbleibender Gerätedrehzahl, was zu einer reduzierten Schneidewirkung führen kann. Um ein leichtgängiges Arbeiten des Gerätes zu gewährleisten, muss die Scheibe ausgetauscht werden, sobald der Durchmesser weniger als 80 mm beträgt.

Wartung

Halten Sie die Lüftungsöffnungen frei und reinigen Sie das Produkt regelmäßig.

Wenn beim Gebrauch Unregelmäßigkeiten auftreten, schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker. Untersuchen und reparieren Sie das Werkzeug, bevor Sie es erneut benutzen.

Das Werkzeug darf nur von einem qualifizierten Techniker repariert werden.

Wird das Gerät von hierfür nicht qualifizierten Personen repariert oder gewartet, besteht Verletzungsgefahr.

Zur Reparatur eines Werkzeugs sind ausschließlich identische Ersatzteile zu verwenden.

Reinigen Sie das Gehäuse nur mit einem feuchten Tuch - verwenden Sie keine Lösungsmittel!

Anschließend gründlich abtrocknen.

Lagerung

Bewahren Sie die Maschine, die Bedienungsanleitung und gegebenenfalls das Zubehör in der Originalverpackung auf. So haben Sie alle Informationen und Teile stets griffbereit. Verpacken Sie das Gerät gut oder verwenden Sie die Originalverpackung, um Beschädigungen während des Transports zu vermeiden.

Bewahren Sie die Maschine stets an einem trockenen Ort auf.

Hinweis zu Schleifscheiben

Stapeln und stützen Sie die Scheiben vorsichtig auf Untergestellen ab, damit sie nicht umkippen und beschädigt werden können. Legen Sie keine schweren Objekte oder Werkzeuge auf die Schleifscheiben.

Geeignete Gestelle, Behälter oder Schubladenfächer sollten zur Aufbewahrung der verschiedenen verwendeten Scheibenarten vorhanden sein. Die meisten einfachen oder konischen Schleifscheiben sollten am besten an ihren Rändern oder auf einer zentralen Halterung aufgestützt werden.

Um Verschleiss zu minimieren, müssen Schleifscheiben in einem Zimmer aufbewahrt werden, das trocken ist und in dem keine extremen Temperaturen herrschen. Es empfiehlt sich, die Scheiben mit dem Datum zu versehen, an dem sie geliefert wurden. Ältere Scheiben sollten vor neueren Scheiben eingesetzt werden. Im Zweifelsfalle oder falls Scheiben länger als drei Jahre gelagert wurden, sollte der Hersteller bezüglich der Gebrauchstauglichkeit zurate gezogen werden.

Entsorgung



Elektrogeräte dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden!

Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/EC für die Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten und deren Umsetzung in nationales Recht müssen Elektrogeräte, die

■ nicht mehr gebrauchsfähig sind, getrennt gesammelt und umweltgerecht entsorgt werden.

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Wir, die Firma: hagebau Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG
 Celler Straße 47, D-29614 Soltau

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das nachfolgend genannte Produkt

Geräteart:	Winkelschleifer
Handelsmarke:	GO/ON!
Modell:	994055 (SCAG1252006)
weitere Angaben:	230-240V~, 50Hz, 500W, IPX0, Schutzklasse II
Lot- Nummer:	2001 – 2012
Produktionsjahr:	2020

den einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der EU entspricht:

2006/42/EC - Maschinenrichtlinie
 2014/30/EU - Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit
 2011/65/EU – RoHS geändert durch 2015/863/EU

Angewandte harmonisierte Normen:

EN 60745-1: 2009 + A11: 2010	EN 55014-1:2017
EN 60745-2-3: 2011 + A2:2013 + A11:2014 + A12:2014 + A13:2015	EN 55014-2:2015
	EN 61000-3-2:2014
	EN 61000-3-3:2013

**Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen
 zusammenzustellen:**

Lisa Chen – Leiterin Qualitätsmanagement A.R.E.N.A.

Parc de Tréville, 2 Allée des Mousquetaires, 91078 Bondoufle
 Cedex, France

Soltau, den 19.12.2019




 ppa. Thorsten Gehrke
 hagebau Bereichsleiter
 Category Management


 ppa. Gunnar Fecken
 hagebau Bereichsleiter
 Einkauf International/
 Qualitätsmanagement

